



Ancud 

Portale

DINI e.V.

- 5. März 2007
 - Dortmund
 - Konstantin Böhm / Matthias Weih
- kb@ancud.de, mw@ancud.de

Profil Ancud IT

Unternehmen

Geschäftsführer: Konstantin Böhm

Gründung: 2002

Sitz: Nürnberg

Mitarbeiter: 35

2006: 110% Wachstum

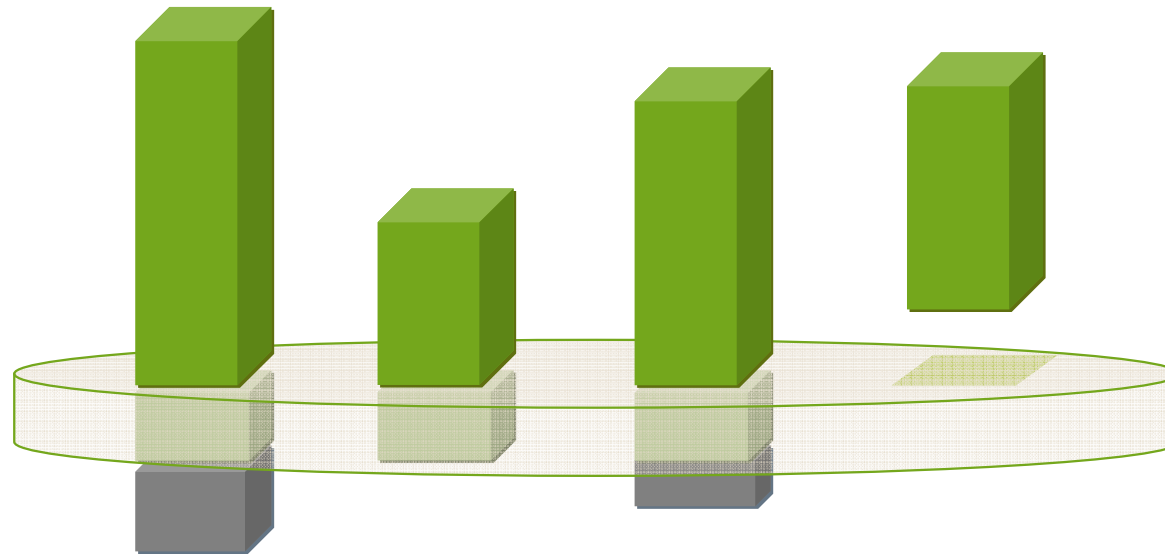
Was sind Portale?

- **Portal** (lat. porta, „Pforte“)

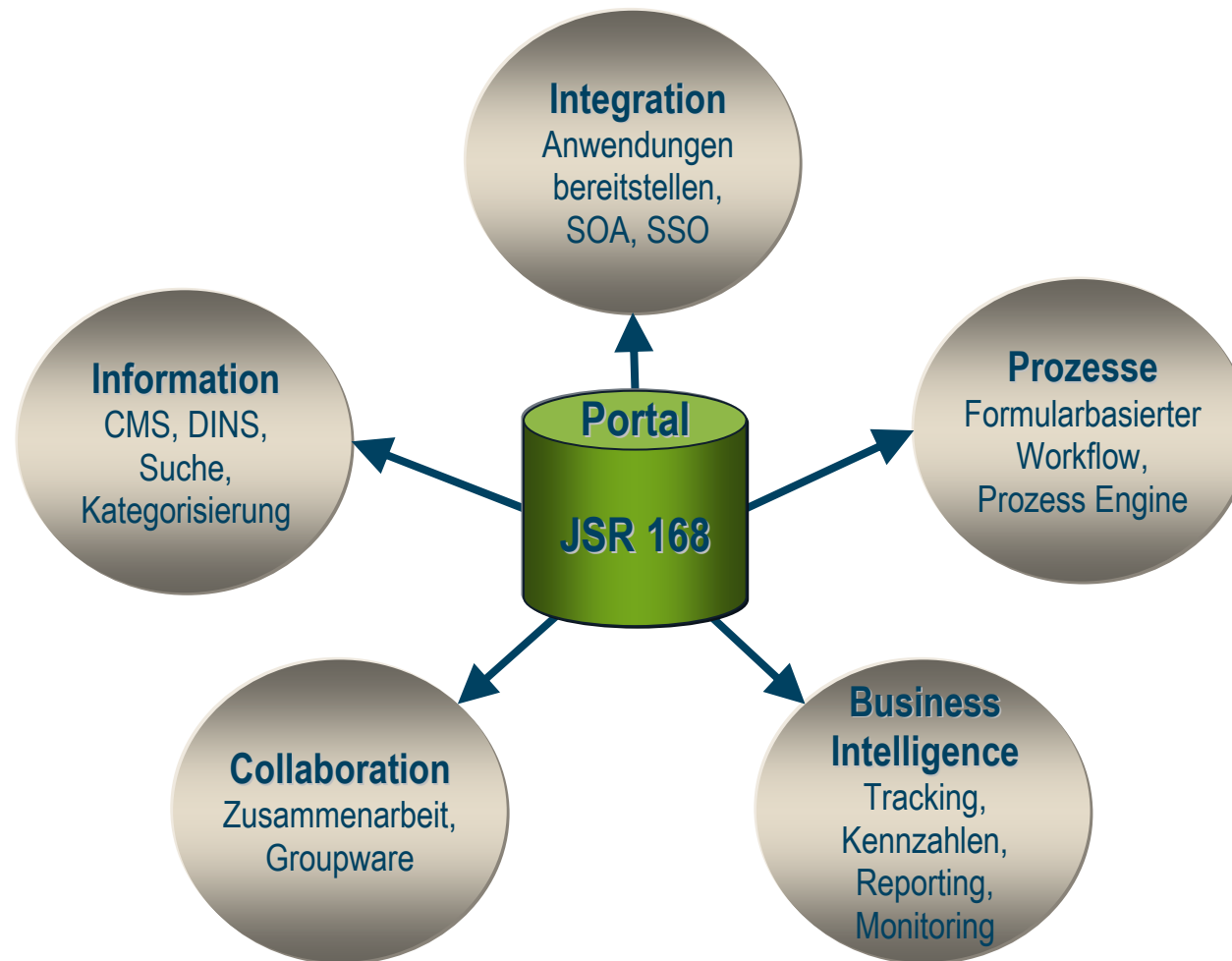
... bezeichnet ein Web-Anwendungssystem, das durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet ist:

- zentrale Basisapplikation, regelt individuellen Zugang zu Anwendungen, Prozessen, Diensten und Informationen.
- Bereitstellung von Funktionen für:
 - Personalisierung
 - Sicherheit
 - Navigation und Benutzerverwaltung
 - Suche und Anzeige von Informationen
 - Integration von Fremdanwendungen

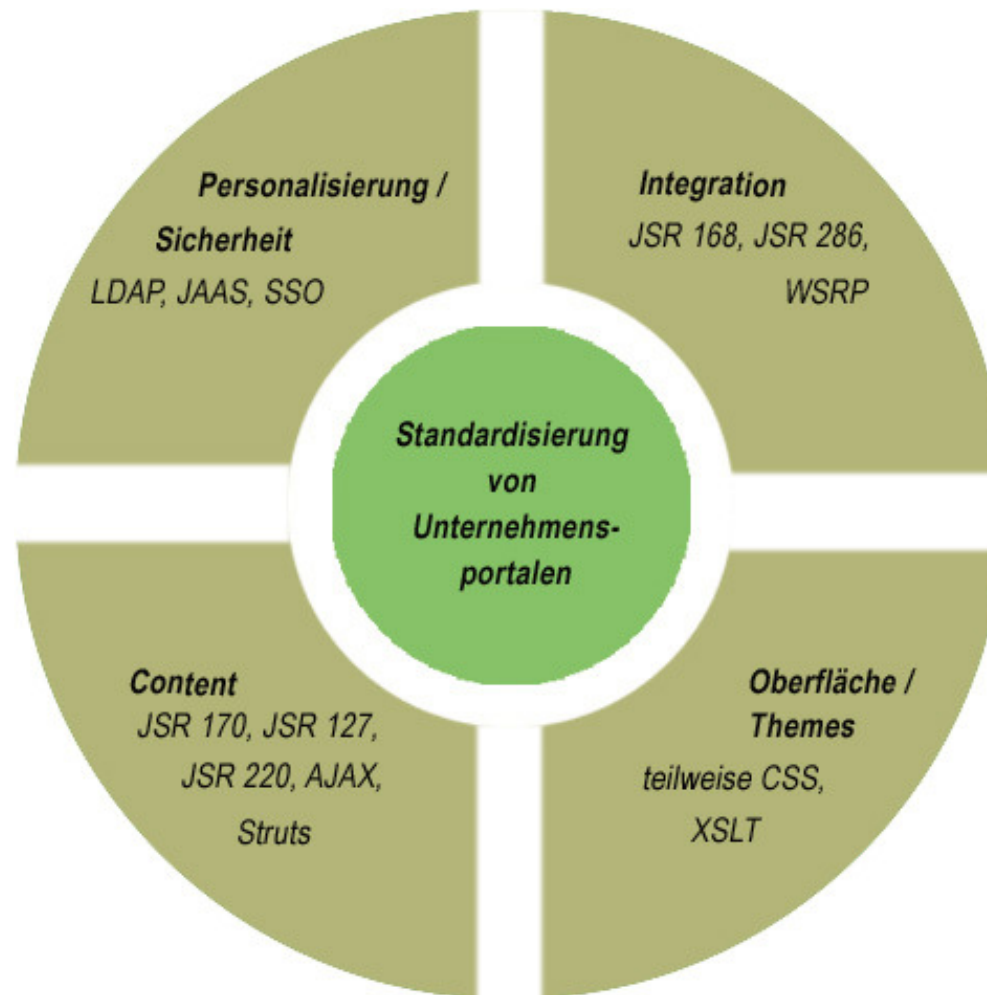
Portal als standardkonforme, integrative Infrastruktur
Lebenszyklen des Portals und der Anwendungen sind entkoppelt
Integration ist standardisiert



Inhaltliche Themen von Unternehmensportalen



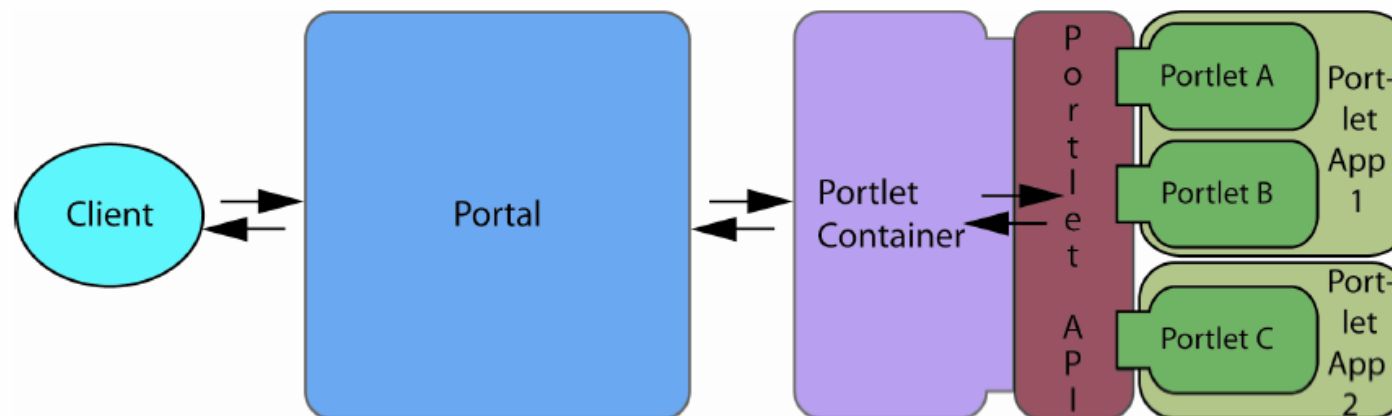
Standardisierung von Unternehmensportalen



JSR 168 / Portlet Spezifikation 1.0

Status:

- Final Release verabschiedet im Oktober 2003
- **Expert Group: IBM, SUN, Apache, BEA, Oracle, SAP, Sybase und andere**

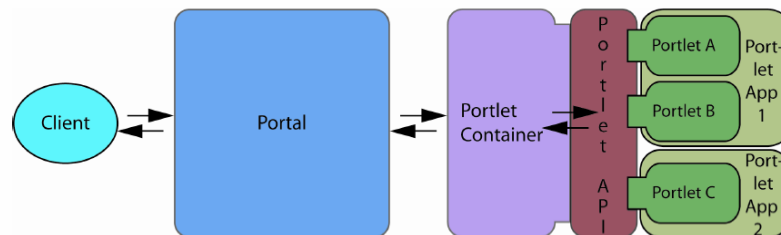


JSR 168 / Portlet Spezifikation 1.0

Zielsetzung:

- Etablierung eines standardisierten Java API, Vermeidung proprietärer Implementierungen
- Einfaches API in Anlehnung an die Servlet-Spezifikation mit der Zielsetzung, ein verwandtes API zur Verfügung zu stellen
- Security in Anlehnung an die Servlet- und EJB-Spezifikationen
- Unterstützung von Lokalisierung und Internationalisierung
- Unterstützung dezentraler Ausführung von Portalanwendungen
- Unterstützung von Hot- und Redeploys von Portalanwendungen

Nicht berücksichtigt: Layout Management, Seiten-Personalisierung, Portal-Administration u. Konfiguration, Interportlet-Kommunikation



JSR 268 / Portlet Spezifikation 2.0

JSR 286 oder Portlet 2.0

- Aktuell: Early Public Draft vom Juli 2006 : <http://jcp.org/en/jsr/detail?id=286>
- Final geplant für Mai 2007
- Expert Group: u.a. IBM, SUN, Vignette, BEA, Oracle, SAP, TIBCO, Novell, Redhat, Apache SF, Liferay , eXo Platform

Ziele:

Interaktion zwischen Portlets über Portalapplikationsgrenzen hinweg durch:

- Koordination mit der JSF Expert Group für eine besseres Zusammenspiel von Portlets und JSF
- Einführung von Portlet-Filtern
- Interportlet-Kommunikation und Public Render-Parameter wie in WSRP 2.0 definiert
- J2EE-Support , besserer Support von frameworks: Struts, JSF, Spring, WebWork
- Erweiterter Caching-Support und ein abgestimmtes Caching mit WSRP
- Erweiterung der Portlet Tag-Bibliothek
- Ajax Support

Stefan Hepper IBM: <http://www.agilejava.com/downloads/TS-3627.pdf>

Web Services for Remote Portlets – WSRP 2.0

Status:

- Public Review Draft verabschiedet Juni 2006
- Technical Committee: OASIS Web Services for Remote Portlets TC
- Zielsetzung: Etablierung eines Standards, der Portalen den Zugriff auf Portlets entfernter Portalanwendungen als Contentquellen ermöglicht

Positionierung: WSRP 2.0

- Unterstützung von AJAX
- Sprach- und herstellerunabhängiger Standard zur Integration entfernter Portlets über Web-Service-Technologien
- Java-Portlets können in .NET-Portalen erscheinen und umgekehrt
- Producer und Consumer kommunizieren mit SOAP
- Präsentationsorientierter Web Service
- Kostenersparnis durch zentrales Deployment

Zugrundeliegende Technologien:

- Web Services, UDDI, WSDL, SOAP

JSR 168 Portale im Vergleich: Parameter

■ Content

- Gibt es ein CMS? Wie funktional ist es?
- Welche Portlets bringen die Portale bereits mit?

■ Integration

- Wie können weitere Anwendungen in das Portal integriert werden?
- Mit welcher Infrastrukturkomponenten arbeitet es zusammen?

■ Personalisierung / Sicherheit

- Feingranularität? Können die Rechte, Rollen und Gruppen an die Strukturen in einem Unternehmen angepasst werden?
- Welche Standards werden für ein sicheres Arbeiten verwendet?

■ Oberfläche

- Kann die Oberfläche an das Corporate Design angepasst werden? Wie werden Themes behandelt?
- Gibt es eine grafische Oberfläche für die Einstellungen und die Administration?

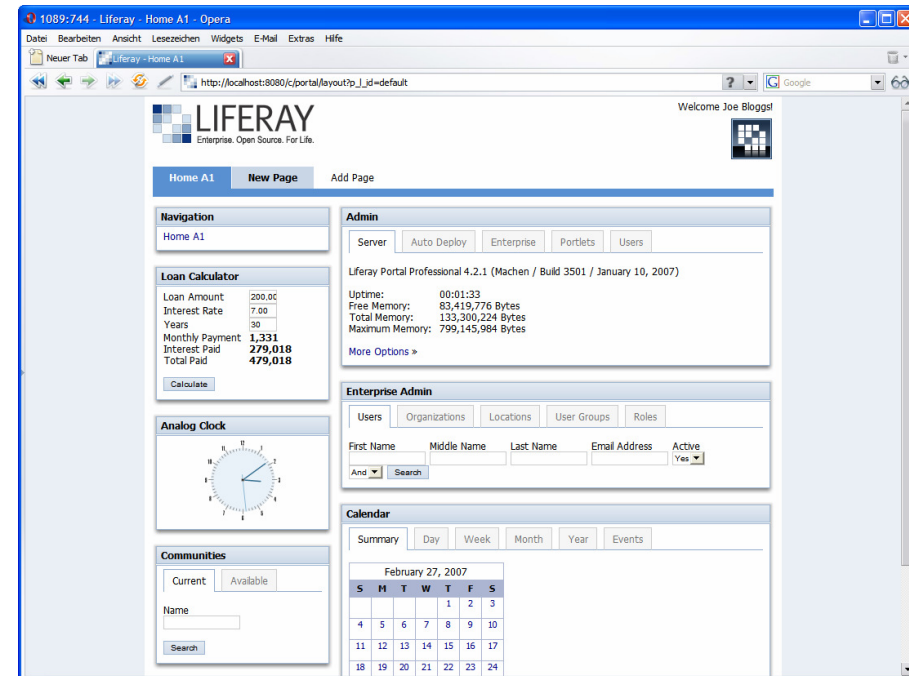
Liferay Portal

■ Hersteller

- Name: Liferay, Inc.
- Gegründet: 2000
- Standort: Los Angeles, CA - USA
- Website: www.liferay.com
- 40.000 Downloads

■ Produkt

- Produktname: Liferay Portal
- Aktuelle Version: 4.2.1
- Release: 10.01.2007
- Lizenz: MIT
- Supportkosten: ab \$ 15.000,- / Jahr



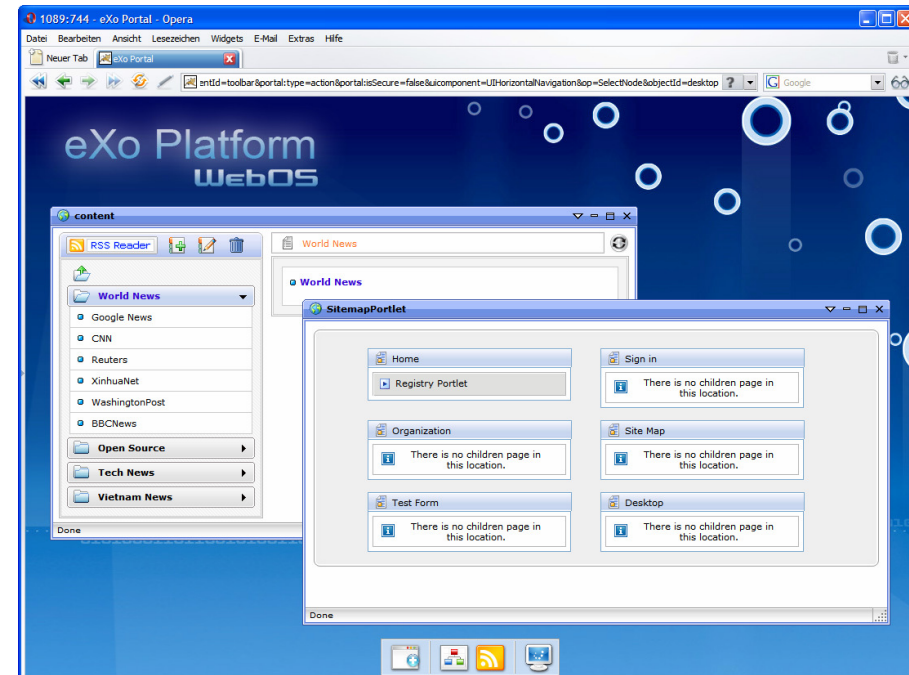
eXo Platform

■ Hersteller

- Name: The eXo platform SARL
- Standort: Vannes, Frankreich
- Weitere Standorte: Brasilien, USA, Ukraine, Vietnam
- Website: www.exoplatform.com

■ Produkt

- Produktname: eXo Platform
- Aktuelle Version: 2.0 alpha 2
- Release: 16.01.2007
- Lizenz: GPL
 - nicht kommerzielle Nutzung: GPL
 - kommerzielle Nutzung: € 750,- bis € 5.500,- abhängig vom Funktionsumfang
- Supportkosten: In den Lizenzgebühren enthalten



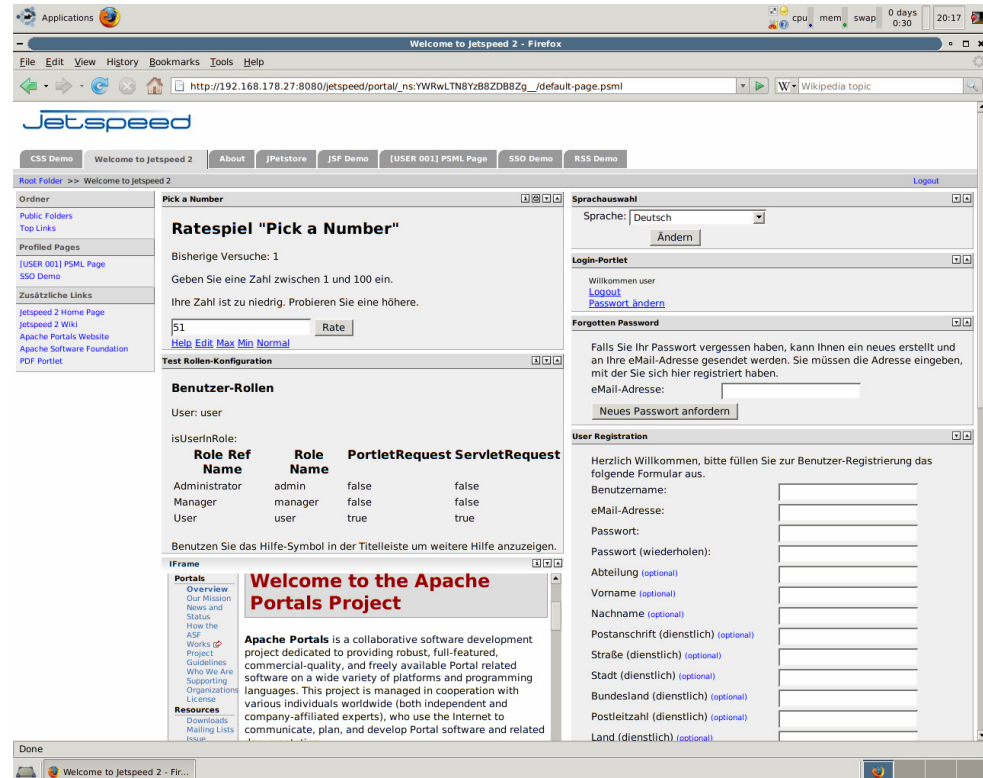
Jetspeed 2

■ Hersteller

- Name: Apache Software Foundation
- Standort: USA
- Website: portals.apache.org

■ Produkt

- Produktname: Jetspeed-2
- Aktuelle Version: Jetspeed 2.1
- Release: 03.03.2007
- Lizenz: Apache Software License



Content

	Liferay	eXo Platform	Jetspeed 2.1
Standards	JSR 170, JSR 220, JSR 127, AJAX	JSR 170, JSF	JSF, AJAX, PHP, Spring
Portlets	> 80	> 40	> 25
Portlets Deployment	Hotdeploy während des laufenden Betriebes	Deploy	Deploy
Applikationen - Beispiele	CMS, Kalender, Forum, Adressbuch, Instant Messaging, Shop, Wiki, Google Maps, Workflow, Quick Note, u. a. m.	CMS, Dokumentenmanagement, BPM / Workflow, Forum, Webmail, Kalender, Wiki, Instant Messaging, Browser, u. a. m	CMS Navigation, Kalender, Bookmark, Datenbank-Browser, RSS

Liferay bietet die meisten Portlets und „Out of the box“-Funktionalitäten an.

Dank des Hotdeploy ist es zudem möglich, Portlet während des laufenden Betriebes verfügbar zu machen.

Das CMS ist von mittlerer Funktionalität, reicht z.B. für die Website einer Versicherung aus. ,

Integration

	Liferay	eXo Platform	Jetspeed 2.1
Standards	JSR 168, JSR 286, WSRP Proxy-Portlet als einfache Lösung	JSR 168, WSRP	JSR 168, WSRP
Unterstützte Betriebssysteme	Windows, Linux, Mac OS X, Solaris, AIX, BSD	Windows, Linux, Unix	Windows, Linux, Unix
Application Server	JBoss 4.0.2, Websphere 5.1 u. 6.0, Borland ES 6.5, JOnAS 4.4.3, JRun 4 Updater 3, OracleAS 10.1.3, Orion 2.0.6, Pramati 4.1, Glasfish u. v. m.	WebLogic 9.1 u. 9.2, JBoss 4.0.3 u. 4.0.4 JOnAS (2.6.2, 4.6.6, 4.7.4, 4.8.3), WebSphere 6.1.0.2, Oracle AS 10g Release 3	Geronimo, 5.5.x, Websphere 5.1 u. 6.0, JBoss, Jetty
Servlet Container	Jetty 5.1.4, Resin 3.0.14, Tomcat 5.0.x u. 5.5.x	Tomcat 5.0.x u. 5.5.x, BEA WebLogic, IBM WebSphere	Tomcat 5.x, Servlet 2.4
Datenbank	DB2, Firebird, Hypersonic, InterBase, JDataStore, MySQL, Oracle, PostgreSQL, SAP, MS-SQL	Hypersonic, MySQL, Oracle, PostgreSQL Nicht getestet: DB2, MS SQL	MS SQL, Derby, HSQLDB – Hypersonic SQL, MySQL, Oracle, Postgres, MaxDB

Sicherheit

	Liferay	eXo Platform	Jetspeed 2
LDAP	Ja	Ja	Ja
Active Directory	Ja	-	-
JAAS	Ja	Ja	Ja (JAAS DB Portal Security Policy)
Single-Sign-On	Ja CAS	Ja CAS	Ja CAS
SSL	Ja	Ja	Ja

Oberfläche

	Liferay	eXo Platform	Jetspeed 2
Themes	2 Arten: Velocity, JSP User bezogen	Eye-Candy (Mac OS, Vista)	Velocity User bezogen
Internationalisierung	Deutsch, englisch, französisch, spanisch, 11 weitere Sprachen	Englisch, Französisch	12 Sprachen (u.A. Chinesisch, Japanisch)
Anpassbarkeit / Personalisierung	Personal Homepage	Personal Homepage	Personal Homepage

Zur Cebit 2007 wird Liferay eine Ajaxoberfläche zeigen, die stark an ein Betriebssystem erinnert.

Fazit

- Mit der Neuen Version hat Jetspeed viel an Boden gut gemacht und lässt hoffen, dass dies ein weiteres erfolgreiches Apache Projekt wird. Das Rennen ist wieder offen.
- Exo fällt z. Z. funktional zurück.
- Liferay ist im Moment das populärste und funktions- umfangsreichste Open Source Portal. Ob dies auch in Zukunft gilt, bleibt abzuwarten.